



Goldenes Bier: Die Pilsner-Urquell-Brauerei zieht immer noch die meisten Touristen an.

Fotos (2): Pilsen 2015 Tourism

Ausflug zu Pils und Kultur in Pilsen

VORFREUDE Wer es seit der Grenzöffnung noch nicht getan hat, sollte jetzt losfahren: Pilsen heißt die Kulturhauptstadt 2015 und liegt vor den Toren Chams.

VON CHRISTOPH KLÖCKNER

LANDKREIS. „Wenn aus Nachbarn Freunde werden ...“, heißt es in einer aktuellen Bier-TV-Werbung. Gezeigt wird eine ganz „typische“ Szene: Der Model-Mann will mit seiner hübschen Frau seine zu groß gewordene Fichte im Garten fällen. Da der Wochenend-Säger sonst am Schreibtisch sitzt, denkt er nicht daran, dass der Riesenbaum Richtung Nachbarzaun fallen könnte. Macht er aber doch. Dort steht nun ganz bedröppelt das ebenso hübsche Nachbar-Pärchen. Und? Sie wissen's! Versöhnung bei einem gemeinsamen Bier am kaputten Zaun.

Es zeigt: Nachbarschaft ist nicht immer einfach. Gerade grenzübergreifend bleibt manches alte Übel und manches neuerfahrene Negativ-Erlebnis über die Jahre im Hinterkopf verankert. Auch zwischen den Chamern und ihren tschechischen Nachbarn gibt es noch solchen Ballast, wenn auch vieles schon beiseite geräumt ist. Das alles endlich über Bord zu werfen – dafür gibt es 2015 eine einmalige Gelegenheit: die Stadt Pilsen wird europäische Kulturstadt 2015.

Ausstellung im Landratsamt

Nicht nur deshalb hat die 200 000-Einwohner-Stadt mehr zu bieten als ein gutes Bier. Dennoch kann auch ein leckeres Pilsener Urquell – genossen im Gasthaus am Marktplatz oder im neuen Theater – die Nachbarschaft vertiefen. Die etwa 60 Kilometer entfernte Stadt bietet zahlreiche Gelegenheiten, das Miteinander zu feiern und mehr daraus zu machen als ein Nebeneinander.

Was Pilsen und Umgebung 2015 zu bieten hat, zeigt eine kleine Ausstellung im Foyer des Landratsamtes, die am Montag von Landrat

Eine architektonische Augenweide: das neue Theater in Pilsen

Franz Löffler und Hans Eibauer vom „Centrum Bavaria Bohemia“ (CeBB) eröffnet wurde und bis 26. November zu sehen ist. Das Centrum aus Schönsee, das seit 2006 besteht, hat den bayerischen Part für Werbung und Veranstaltungen rund ums Thema Kulturhauptstadt für die Nachbarn übernommen. Denn der Titel, der allgemein ein Tourismus-Magnet ist, strahlt über Grenzen hinweg. So gibt es auch bei uns Veranstaltungen, wie etwa in Walderbach, die mit dem Signet Kulturhauptstadt verbunden sind. Zu den über 600 Programmpunkten in Pilsen trägt Bayern und auch der Landkreis einen gewichtigen Teil mit.

Einsteigen in den Zug zur Kultur

Der größte, bayerische Programmbeitrag wird der Aktionssonntag am 26. April „Blumen für Pilsen“ sein, bei dem in der ganzen Stadt Blumen von Schülern der bayerisch-böhmischen Partnerschulen verteilt werden. Ein echtes Schmankerl für die Chamer ist die Möglichkeit, das ganze Jahr über in den „Zug zur Kultur“ einzusteigen. Dahinter verbirgt sich der ALEX, der jedes Wochenende auf dem Weg von Regensburg nach Pilsen in einem Teil des Zugs einen Kultur-Waggon einrichtet. Dort gibt es dann Livemusik oder andere Unterhaltung bei der Fahrt zur Kulturhauptstadt.

„Sie liegt näher als man denkt“, warb Landrat Franz Löffler für einen Besuch vor Ort. Er beschrieb die Kulturveranstaltungen als Brückenpfeiler, der helfe, die Menschen miteinander zu verbinden. So erwähnte er beispielhaft die „Klangbrücken“, mit denen der Chamer Her-



TERMINE UND THEMEN



Hans Eibauer vom Centrum Bavaria Bohemia und Landrat Franz Löffler eröffneten die Schautafel-Ausstellung im Foyer des Landratsamtes. Foto: ck

► **Ab 2015** trägt die tschechische Stadt Pilsen den Titel „Kulturhauptstadt Europas 2015“. Feierlich eröffnet wird das Kulturjahr der 200 000-Einwohner-Stadt am 17. Januar.

► **Mit über 600** Veranstaltungen lockt die Stadt, die nur 60 Kilometer vom Landkreis Cham entfernt ist. Auch aus Bayern und aus Cham kommen einige Programmhöhepunkte.

► **Wer hin möchte**, hat von uns aus viele Möglichkeiten, etwa mit dem Zug oder dem Bus. Selbst zu Fuß ist es

möglich – so wird 2015 eine grenzüberschreitende Wanderung angeboten.

► **Wer von Beginn** an Kultur haben will, sollte 2015 den „Zug zur Kultur“ Samstag oder Sonntag von Cham aus nach Pilsen nehmen (im „Alex“).

► **Wer mehr wissen** will oder mehr Informationen rund um das Kulturjahr in Pilsen haben möchte, kann im Internet unter: www.bb.kult.net oder unter www.pilsen.eu schauen. Auf dem letzten Portal findet man alles – vom Parkplatz bis zum Thema Pilsen für Kinder.

mann Seitz und sein Ostbayerisches Jugendorchester am Programm beteiligt ist. Geplant ist auch eine Wanderung von Regensburg nach Pilsen mit Stationen in Roding, Cham und Furth im Wald. Hans Eibauer sei der Brückenbauer im bayerisch-böhmischen Grenzraum, stellte Löffler den Leiter des CeBB-Vereins vor. Er versuche, seit der Gründung des Vereins das Kulturleben beiderseits der Grenze zusammenzubringen. Pilsen

habe einen schwierigen Bewerbungsparcours durchlaufen müssen. Denn die EU habe nur die Tschechische Republik als Heimat der Kulturhauptstadt 2015 bestimmt – den Ort selbst müsse das Land auswählen.

Pilsen habe sich gegen drei Mitbewerber durchgesetzt – dank der Trumpfkarte Grenznahe. Über 100 Ideen habe es allein aus Bayern für Veranstaltungen dort gegeben – 40 seien ausgewählt worden. Vor allem von Juni bis September werde Pilsen im Fokus der Kultur stehen. Mit dabei seien von hier auch die Festspielgemeinden, wie der Drachenstich aus Furth im Wald. Thematische Höhepunkte für Pilsen seien unter dem Stichwort Zirkus, Architektur oder auch Theater zu finden.

Und – trotz aller Kultur steht einem gepflegten Pilsener Urquell mit einem Tost auf eine gute Nachbarschaft natürlich nichts im Wege.